

Einfach
kaufmännischer:

**HELMERICH-PCAS
STANDARD LINE**

HELMERICH[®]
Software & Service

PCAS[®]
Software & Service



Über 35 Jahre Erfahrung

**Vorführung der Software via Internet –
sofort oder nach Terminabsprache**

Firmenportrait

Entwicklung Firma Helmerich:

- 1969** Gründung der Firma Helmerich als Einzelunternehmen
 - 1970** Entwicklung des Baulohnprogrammes für das Rhein-Main-Rechenzentrum in Frankfurt a.M.
 - 1983** Entwicklung des HH-Baulohnes für die KHK Classic Line
 - 1992** Umwandlung der Einzelfirma in die Horst Helmerich Hard-Software GmbH
 - 1996** Zulassung von HH Baulohn zum ULAK/ZVK-Clearing
 - 1997** Premiere von PC Baulohn als erstes komplett eigenständiges Lohn- und Gehaltsprogramm aus dem Hause Helmerich
 - 1998** Markteinführung von HH Lohn & Gehalt Rev. 98. Markteinführung von HH Baulohn Rev. 98
 - 1998** Premiere von HH Baulohn für Windows®
 - 1999** Umbenennung in die Helmerich Software & Service GmbH
 - 1999** Markteinführung der STANDARD LINE Software nach 10 Mannjahren Entwicklungszeit
 - 2000** Einzug in das neue Firmengebäude in Münster-Gremmendorf
 - 2001** Die Standard Line Finanzbuchhaltung erhält das Testat nach GOB/GOS
 - 2001** Angliederung des Softwareherstellers PCAS an die Helmerich Software & Service GmbH
 - 2002** Standard Line Baulohn wird von der Soka-Bau für das ULAK/ZVK-Clearing zugelassen
 - 2003** Verschmelzung mit der Firma PCAS zur Helmerich-PCAS Software & Service GmbH
- (Fortsetzung Seite 3 rechts unten)

Die Helmerich-PCAS Software & Service GmbH ist ein IT-Unternehmen, welches alle wesentlichen Softwareprogramme für den kaufmännischen Bereich aus einer Hand anbietet:

Finanzbuchhaltung, Lohn & Gehalt, Auftragsbearbeitung, Warenwirtschaft sowie sinnvolle Zusatzpakete für spezielle Branchen und Anwendungen.

Mit seinem Angebot wendet sich die Helmerich-PCAS Software & Service GmbH vor allem an kleine und Betriebe mittlerer Größenordnung.

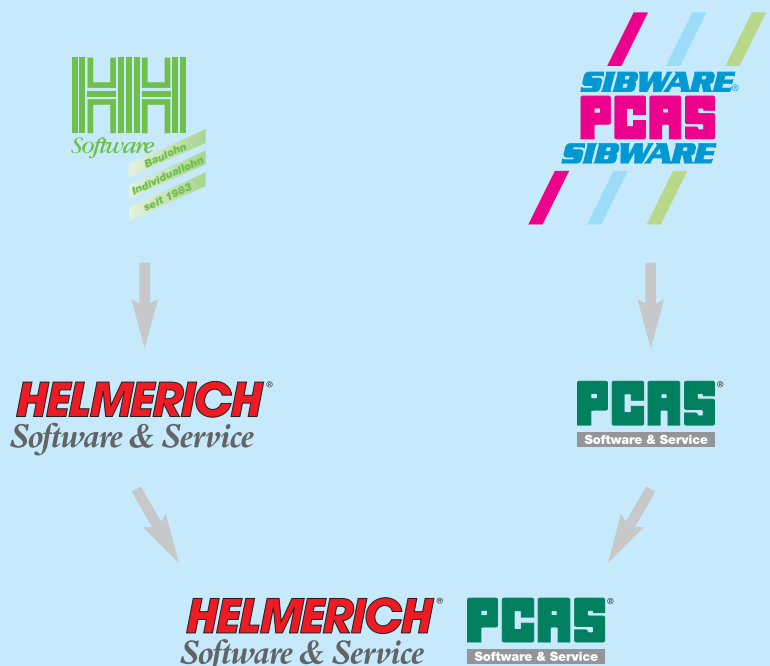
Mit der Leistungsfähigkeit der Softwarepalette und des Serviceangebotes wird vorwiegend der anspruchsvolle Geschäftskunde bedient.

Helmerich-PCAS Software & Service GmbH entwickelt neben den klassischen kaufmännischen Standardprogrammen auch Softwareprogramme für das Bauhaupt- und Baunebengewerbe. Ein modular aufgebautes Baulohnprogramm für verschiedene Gewerke sowie eine Bau- und Handwerkskalkulation sind wesentlicher Bestandteil des Produktportfolios.

Neben funktionaler Software setzt die Helmerich-PCAS Software & Service GmbH auf erstklassigen Support. Hotlineunterstützung ohne Vertragsbindung, Softwarepflege ohne Upgradekosten, Schulungen ohne Wartezeit und Einweisung vor Ort, gehören selbstverständlich zur Abrundung des Serviceangebotes.

Helmerich-PCAS Software & Service GmbH vertreibt seine Softwareprodukte über den qualifizierten Fachhandel. Mehrere hundert Fachhändler garantieren eine flächendeckende Betreuung und schnelle Reaktionszeiten vor Ort.

Mehrere 1000 Anwender aus Handel, Handwerk, Industrie und Dienstleistung setzen die Produkte von Helmerich-PCAS ein. Dank der angeschlossenen Entwicklungs- und Technologiepartner geht die Reichweite der Software- und Servicepalette weit über den Standard hinaus. Neue Dienstleistungen, wie Fernwartung, Fernvorführung und Fernschulung runden das Angebotsportfolio ab.

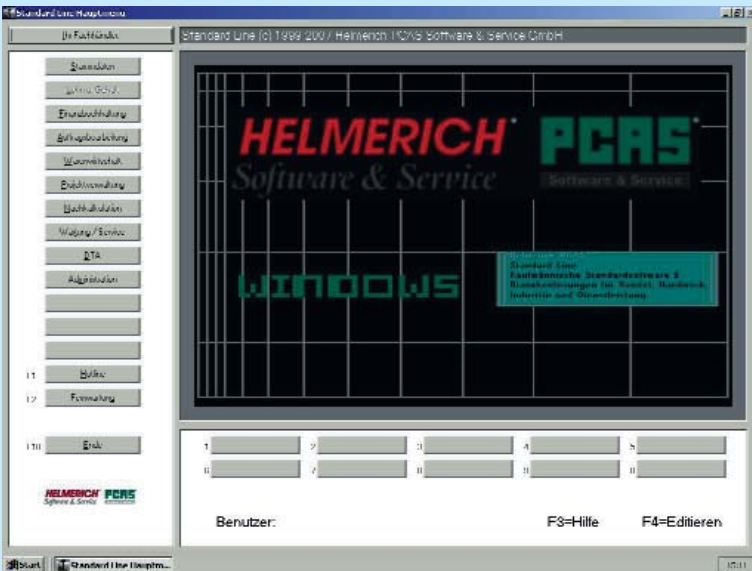




▲ Solider Firmensitz:
Die Systemzentrale der Helmerich-PCAS Software & Service GmbH vereint Entwicklung, Vertrieb, Verwaltung und die verschiedenen Kompetenz-Center im Supportbereich unter einem Dach.



▲ Sonnige Aussichten:
Der Sonnenaufgang ist bereits Kult und zum Markenzeichen der STANDARD LINE Software geworden. Die Hauptmenüstruktur lässt unschwer erkennen:
Die STANDARD LINE bietet klassische und branchenspezifische Programmteile aus einem Guss.



▲ Für PCAS-Nostalgiker:
Das Bild im STANDARD LINE Hauptmenü ist auch umschaltbar auf das alte PCAS-Design.

Entwicklung Firma PCAS:

- 1986** Gründung der Firma PCAS in Wesel
- 1986** PCAS erhält die Auszeichnung Software des Jahres 1986/87
- 1989** PCAS erhält den Softwarepreis der Zeitschrift Impulse
- 1992** Das 10.000ste PCAS-Programm wird installiert
- 1992** Auszeichnung der PCAS-Software durch den Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks mit „sehr gut“
- 1996** Die WEKA-Baufachverlage in Augsburg übernehmen PCAS
- 1999** Die holländische Exact-Gruppe übernimmt PCAS
- 2001** Angliederung von PCAS an die Helmerich Software & Service GmbH aus Münster/Westf
- 2001** Markteinführung der Produktlinie PCAS-2001 für Windows®, der heutigen Helmerich-PCAS Standard Line
- 2003** Verschmelzung mit der Firma Helmerich zur Helmerich-PCAS Software & Service GmbH

Entwicklung Firma Helmerich-PCAS:

- 2003** Helmerich-PCAS Software & Service GmbH entsteht am 1. März durch die Fusion der Firmen Helmerich und PCAS
- 2006** Einführung des Lizenzmodells der Software-Versorgung
- 2006** Standard Line Lohn & Gehalt erhält die DEÜV-Zulassung von der ITSG

HELMERICH-PCAS STANDARD LINE

auf einen Blick

durchgehend bis zu 999 Mandanten

In der STANDARD LINE stecken die Erfahrungen aus jahrzehntelanger Softwareproduktion.

Die in rund 80 Mannjahren entwickelte STANDARD LINE eignet sich für den Einsatz in Handel, Handwerk, Industrie und Dienstleistung. Mit den speziellen Zusätzen für die Bereiche Lohn & Gehalt und der Auftragsbearbeitung wird die Software für das Bauhaupt- und Nebengewerbe sehr interessant. Auch für Produktionsbetriebe gibt es ein entsprechendes Modul.

Ein bundesweites Netz aus zum Teil langjährigen Fachhandelspartnern sorgt für eine flächendeckende regionale Betreuung. Die Nutzung der heutigen technischen Möglichkeiten, wie eMail, Internet, Fernwartung, Ferndiagnose und ein effektives Hotlinesystem, tragen den Wünschen nach schneller Information und Hilfestellung Rechnung.

Schulungen und Workshops zu verschiedenen Programmen und Themenbereichen machen das Serviceangebot rund.

Softwarepflegeverträge sichern die Investition in die STANDARD LINE. Gerade in der Zeit der EU-Harmonisierung und der weiter Einzug haltenden beleglosen Datenübermittlung gilt es, die einmal getätigte Investition für die Zukunft zu schützen. Für die STANDARD LINE gibt es keine obligatorischen und festgeschriebenen Wartungssätze. Der Fachhändler vor Ort ist daher flexibel bei der Erstellung eines individuellen Wartungsangebotes.

Sprechen Sie den Fachhändler in Ihrer Nähe an und fragen ihn nach einer (Fern-)Vorführung bzw. Probeinstallation!

Was ein Unternehmen wissen muss, damit alles nahtlos funktioniert:

Unterschiedlichste Abteilungen müssen Hand in Hand zusammenarbeiten. Und genau dafür bietet die Helmerich-PCAS STANDARD LINE die richtigen Lösungen. ▶

STANDA Kaufmännische



Lohn & Gehalt

Mandantenfähig, Kosten- und Buchungsübergabe an Fibu, Lohnsteuerjahresausgleich, Clearing/DTA, Rückrechnung, LSt.-Anmeldung/-Bescheinigung (Elster), DEÜV-Meldewesen (Sammelmeldungen)

- Kurzarbeitergeld (Kug)
- Baulohn Bauhauptgewerbe West
- Baulohn Bauhauptgewerbe Ost
- Baulohn Dachdecker
- Baulohn GaLa-Bau
- Baulohn Gerüstbau
- Baulohn Maler & Lackierer
- Baulohn Baugewerbe Berlin
- Tagelohnmodul
- Schnellerfassung
- Rechenzentrumsmodul
- Bescheinigungswesen
- Lohnbelegdruck auf Blankopapier
- Schnittstelle Zeiterfassung
- Datenexport (in Fremd-FiBu)
- Datev-Export
- dakota.ag

Finanzbuchhaltung

Mandantenfähig, Debitoren/Kreditoren, Sachkonten, OP-Verwaltung/Mahnwesen, USt.-Vorankündigung (Elster), Zahlungsverkehr

- Kostenstellen
- Clearing / DTA
- Datev-Import
- Datev-Export
- Datenimport (v. Fremd-/ext. ABF)
- Buchungsimport (v. Fremd-Lohn)



- universeller
- Datenexporttool
- Formul
- Report-/Li
- Terminplaner/Wieder
- eMail-

ARD LINE

che Software



pool
 Lieferantendaten,
 Personaldaten,
 Maschinendaten,
 Kostenstellen,
 n, Finanzämter,
 ungsdaten, usw.

Grundlagen
 j, Systemparameter,
 andantenverwaltung

- Datenimport
- (im Ansi-Format)
- creditor
- stgenerator
- vorlage (f. ABF/FiBu)
- Modul

Auftragsbearbeitung
 Kosten- und Buchungsübergabe an FiBu,
 Artikelverwaltung, Preisfindung, Angebot,
 Auftragsbestätigung, Lieferschein, Rechnung,
 Umsatzstatistik, Vertreterprovision,
 U-Meter (Umsatzdiagramm)

- OP-Verwaltung/Mahnwesen
- Datev-Export
- Kassenschnittstelle

Warenwirtschaft
 inkl. Bestellwesen

- HWP: Projektverwaltung**
 inkl. Vorkalkulation
- Nachkalkulation
- Service-/Wartungsmodul
- Aufmaß
- Schnittstelle DATANORM
- Schnittstelle ZVEH
- Schnittstelle ELDANORM
- Schnittstelle GAEB
- Schnittstelle Sirados

Produktion
 Produktionsvorschläge, Zuschlagskalkulation,
 Stücklistenstamm, Arbeitsgänge,
 Fertigungsgemeinkostensatz,
 Maschinen-Prüfmittelverwaltung



Standard Line System-Anforderungen (mind.):

- PC mit Prozessor ab 300 MHz
- CD-ROM-Laufwerk
- VGA-Grafikkarte oder Karte mit höherer Auflösung (SVGA empfohlen), Grafikauflösung 1024x768 Pixel oder besser
- Microsoft® Mouse oder kompatibles Zeigegerät
- Windows® kompatibler Laser-Drucker oder Tintenstrahldrucker, für Endlosformulare auch Nadeldrucker

Einplatz

- 128 MB RAM
- Betriebssystem ab Windows®2000
- freier Festplattenspeicher mind. 400 MB

Mehrplatz

Netzwerk Client / Peer-to-Peer

- 128 MB RAM
- Betriebssystem ab Windows®2000
- freier Festplattenspeicher mind. 400 MB

Netzwerk Server

- 128 MB RAM
- Windows®NT Server ab 4.0/SP 5 oder höher oder
- Novellnetzwerk ab 3.12 (mit langen Dateinamen)
- freier Festplattenspeicher mind. 400 MB

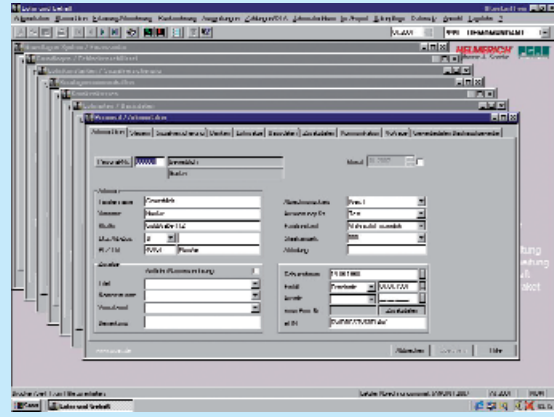
Allgemeine Zusatzinformation

Aufgrund der Abkündigung der Betriebssysteme Windows® 98 und Windows® NT seitens Microsoft®, wird von der Standard Line mindestens das Betriebssystem Windows® 2000 verlangt!

Standard Line kann zwar auch noch auf älteren Windows®-Versionen eingesetzt werden, dann aber mit aktuell verfügbaren Service-Packs von Microsoft® und ohne Funktionsgarantie, da die Software auf älteren Windows®-Versionen nicht mehr getestet wird!

Lohn & Gehalt

Die Fenstertechnik ermöglicht schnelle Zugriffe und eine gute Übersicht im Stammdatenbereich ▶



Kran
Automatische
Beitragssätze über d
aktueller Dateien der

inkl. Elstermodul und UCS-Control

Das Software-Paket ist exakt auf jene Bedürfnisse ausgerichtet, wie sie von klein- und mittelständischen Betrieben an eine Lohnbuchhaltung gestellt werden. Dies beinhaltet u.a. die Berücksichtigung von steuer-/sozialversicherungsrechtlichen Vorgaben.

Das Update-Control-System (UCS) erinnert automatisch an die Durchführung von Updates. Es wird somit verhindert, dass die Abrechnung mit nicht mehr aktuellen Programmständen ausgeführt wird.

Allgemeine Leistungsmerkmale

- Führung von bis zu 999 Mandanten
- Gliederung der Mitarbeiter nach Abrechnungskreisen
- Kalendererfassung nach Personalnummern
- Anzeige des Gesamt- oder Überstundenkalenders während der Erfassung
- Feste Lohndaten bis zu einem ausgewählten Zielmonat speicherbar
- SFN-Assistent zur Berechnung der Steuer- und SV-Freiteile für Sonntags-, Feiertags-, Nachtzuschläge
- Branchenspezifische Berechnungen durch hinterlegte Gewerbedaten
- Zusätzliche individuelle Berechnungen durch frei definierbare Lohnarten und Formeln
- Flexible Arbeitszeitkonten
- Brutto-/Nettoabrechnung, Korrektur-, Einzelabrechnung
- Rückrechnung (RR-Tarife bis April des Vorjahres)
- Nettohochrechnung
- Druckvorschau
- Druck der Lohn- und Gehaltsbelege auf Endlostaschen und Einzelblattformularen
- Krankenkassenabrechnung für Echt-daten oder Beitragsschätzer mit Beitragsabrechnung inkl. EFZ-Erstattung nach U1/U2 und Beitragsmeldung

Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung für 2006
Nachstehende Daten wurden maschinell an die Finanzverwaltung übertragen.

Finanzamt des Arbeitnehmers (interne Angaben)
5336 Münster-Außenstadt

Herr/Frau
Gewerblich
Gustav
Goldstraße 112
48161 Münster

Datum: G
eTIN:
Personalnummer:
Geburtsdatum: 000
Transferteil: 000

Dem Lohnsteuerabzug wurden

Steuerklasse:	3
Zahl der Kinderfreibeträge:	2,0
Steuerfreier Jahresbetrag:	6000,00
Minderungsbeitrag:	
Kirchensteuerermäßigung:	if

AGS:
Anschrift des Arbeitgebers:
HELMERICH
DEMOMANDANT
Krögerweg 21
48155 Münster

Langprotokoll zur Dateierstellung BNV für Januar 2007
DAKBN_02
(999) DEMOMANDANT
Heimerich - PCAS Software & Service GmbH

Dateiname LAUFDatei-Nr.	Annahmestelle (Name, BNR)	Krankenkasse (Name, Nr., BNR) Beitragsgruppen
Lauf-ID = 13	Bundesknappschaft Allg. 98000006	BKN 98000006
EBNA0113 13 / 13	Innungskrank 37912580	
EBNA0313 13 / 13		
EBNA0613 13 / 13	Ersatzkassen 15451439	
EBNA0613 13 / 13	Ersatzkassen 15451439	
Summe Lauf-ID = 13		

Übersicht über die Daten:

1. Dauer des Dienstverhältnisses	von: bis
	01.01. - 31.12.
2. Zeiträume ohne Anspruch auf Arbeitslohn	Anzahl
Großbuchstaben (G,B,V,F)	U 0

Datum: 31.01.2007
Seite: 1

Übersicht über die Daten:

Einzelbeträge	Gesamt
EURO, Cent	EURO

DEMOMANDANT *** Entwurf ***
Heimerich
Übermittelt von: DEMOMANDANT Krögerweg 21 48155 Münster
Sendedatum: keine Datenübermittlung

Summe der einzubehaltenden Lohnsteuer
Verbleiben
Solidaritätszuschlag
Evangelische Kirchensteuer
Gesamtbetrag

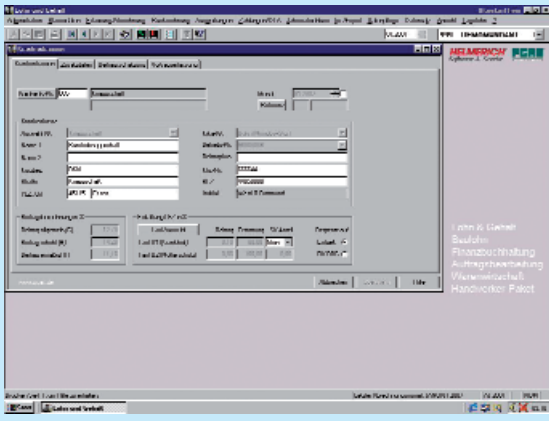
Hinweis zu Säumniszuschlägen
Bitte beachten Sie, dass bei Zahlung des Schecks bei der zuständigen Behörde am Samstag, einen Sonntag oder an einem Feiertag auf Zahlung der angemeldeten Säumniszuschläge an (§ 240 Abs. 1 S. 1 Nr. 10 SGB I) zu rechnen ist. Die Teilnahme am Lastschriftverfahren ist nicht möglich. Die Teilnahme an Lastschriftverfahren können Sie diese Abbuchung vermeiden. Sie setzen Sie sich bitte mit Ihrem Finanzamt in Verbindung.

Dieser Prot
Richtigkei
abzugebe

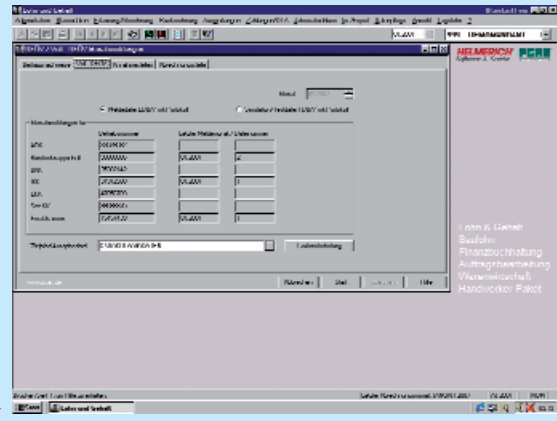


STANDARD LINE Lohn & Gehalt ist GKV-geprüft. Das GKV-Zertifikat steht für nachgewiesene, qualitativ hochwertige Verfahrenssicherheit, Ordnungsmäßigkeit der Abrechnung und Anwenderfreundlichkeit.

kenkassen:
Pflege der
Einlesen
SV-Träger.



Maschinelles Meldewesen
für Beitragsnachweise
und DEÜV-Monatsmeldungen.



Lohnsteuer - Anmeldung

Gehalts-Journal für den Monat: Januar 2007

Datum: 31.01.2007
Seite: 1
Kreis: alle
Bundesland: NW

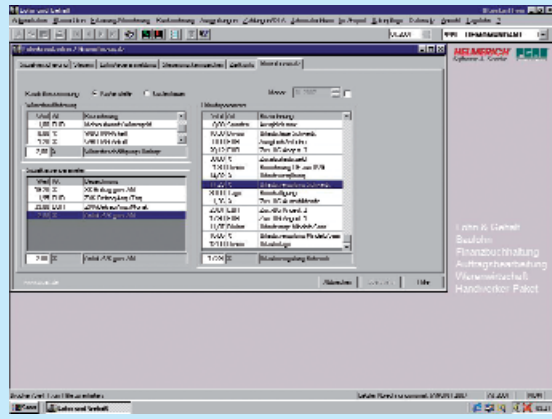
Personalnummer	Ges.Brutto	Soz. Pflicht	KUG-NAG	ATZ Netto	Nettoeink.	Netto-Bezug	Netto-Abzug	pau. Bezug	p. Lst. AG	p. KIST. AG	p. Soiz. AG	p. Lst. AN	p. KIST. AN	p. Soiz. AN	DV pBasis	DV pLst AG	DV pKIST AG	DV pSoiz AG	DV pLst AN	DV pKIST AN	DV pSoiz AN	KV-AG	RV-AG	AV-AG	PV-AG	Freiw. KV	Freiw. RV	Freiw. PV	KV-AN	RV-AN	AV-AN	PV-AN	Abz. Fr. KV	Abz. Fr. PV	UM-AG	Auszahlung			
000001	2088,79	1636,94	333,35	0,00	0,00	0,00	-13,10	1636,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1696,14	
000002	2560,00	2560,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-13,10	2560,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1490,87
000003	2177,35	2177,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2177,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1649,67
000004	322,11	322,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	322,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	322,11
000006	346,66	346,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	346,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	233,81	
000007	2309,29	2309,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2309,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1844,24	

- Buchungsbelege mit Datenübergabe in die FiBu
- Lohnjournal, Lohnartenaufteilung, Lohndatenauswertung, BG-Monats-/jahresliste
- Kostenstellen-/Kostenträgerauswertung mit Datenübergabe an die FiBu
- Durchführung des Zahlungsverkehrs mittels Clearing/DTA, Überweisungsträger, Schecks, Überzahlungsliste
- Erstellung der Lohnsteueranmeldungen und -bescheinigungen (Elster)
- Statistische Auswertungen z.B. Urlaubs-/Resturlaubsübersicht, Fehlzeitenliste, Zeitkontenblatt, Geburtstags- und Jubiläumsliste u.v.m.
- Durchführung des automatischen Lohnsteuerjahresausgleichs
- Führung von Jahreslohnkonten
- Einlesen der Beitragsatz-/Betriebsnummerndatei
- Update-Control-System (UCS)

- Zusatzpakete zu Lohn & Gehalt**
- Kurzarbeitergeld (Kug) Automatisierte Kug-Berechnung durch einfache Eingabe der Ausfallzeiten
 - Tagelohnmodul
 - Schnellerfassung
 - Rechenzentrumsmodul
 - Bescheinigungswesen
 - Lohnbelegdruck auf Blankopapier
 - Importschnittstelle z.B. für Zeiterfassung
 - Exportschnittstelle z.B. für Übergabe an Fremd-FiBu/externe Kostenrechnung
 - DATEV-Exportschnittstelle
 - Dakota.ag Voll-DEÜV (An-, Ab-, Unterbrechungs-, Jahresmeldungen)
 - Baulohnmodule (siehe Seite 8+9)

Baulohn

Mittelieferte Grunddaten unterstützen die Systemeinstellung je Gewerbe. ▶



Individuelle A
im Stamm
e
Gewerbe

für Bauhaupt- und Nebengewerbe

Als Ergänzung zu STANDARD LINE Lohn & Gehalt ist der Baulohnzusatz erhältlich. Mit den jeweiligen Gewerbezusätzen für die einzelnen Branchen der Bauwirtschaft werden, über die zuvor beschriebenen Standards hinaus, die erforderlichen Basisdaten sowie spezifische Funktionen bereitgestellt, die für eine ordnungsgemäße Baulohnabrechnung erforderlich sind.

Der Grunddatenbestand beinhaltet die Gewerbedaten auf Basis der jeweils geltenden Tarifverträge mit einem kompletten Lohnartenstamm sowie den Parametern für die Sozialkassen- und Winterbau-Abrechnung. Die automatisierte Abrechnung von Kurzarbeitergeld und Saison-Kurzarbeitergeld mit entsprechenden Anträgen für die Erstattung beim Leistungsträger (Arbeitsagentur oder Krankenkasse) ist ebenso integriert.

Anpassungen, die sich für diese Grunddatenbestände durch Tarifänderungen ergeben, stehen über einen Update-service zeitgerecht zur Verfügung. Durch die periodenweise Speicherung dieser Daten stellen auch unterjährige Änderungen kein Problem für korrekte Abrechnungen oder auch Rückrechnungen dar.

Für die nachfolgenden Branchen sind Gewerbedaten mit den aufgeführten Zusatzleistungen verfügbar:

Bauhauptgewerbe

- Arbeitszeitkontenführung
- Spezielle Urlaubskontenberechnung
- Bauspezifische Daten im Lohnbeleg
- Autom. Kug-/Saison-Kug-Berechnung
- Autom. MWG-/ZWG-Berechnung
- Abrechnung Spitzenausgleich
- Sozialkassenabrechnung mit elektronischem Datenaustausch mit der SOKABAU, Wiesbaden (SK-Clearing)

Berliner Baugewerbe

- Arbeitszeitkontenführung
- Spezielle Urlaubskontenberechnung
- Gewerbespez. Daten im Lohnbeleg

Antrag auf Saison-Kurzarbeitergeld und ergänzende Leistungen sowie Folgeanzeige (bei fortbestehendem Arbeitsausfall aus wirtschaftlichen Gründen)

Agentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Kug/WAG-Stelle
Münster

Betriebsnummer: 99999011
Statistisch erfasst:

Antragsteller: DEMOMANDANT, Krogenweg 21, 48155 Münster

Prüfliste Sozialkassenmeldung Januar 2007 Bauhauptgewerbe

Sozialkassennummer: 12345678
Gewerbliche Arbeitnehmer: 000001
Von Personal-Nr.: 000001
Von Pers.-Name: Aa

Lfd.-Nr.	Pers.-Nr.	Name	Vorname	Gewerblich	SK-Zuordnung	SK-Nummer	WBU AN-Anteil	SK-Brutto	SK-(%) Satz
001	000001	Gustav							
002	000002	Fritz							

A) Summe gewerblicher Arbeitnehmer: 2
Winterbeschäftigungs-Umlage:

Erklärung:
1. Ich/Wir beständige(n) fern...
2. Ich/Wir beständige(n), das...
3. Ich/Wir beständige(n), das...
4. Ich/Wir beständige(n), das...
5. In der Abrechnungsliste...

Erstellt durch SL Lohn & Gehalt

AB_060 / Arbeitszeitkonto (Anlage zum Lohnbeleg)

Pers.-Nr.: 000001
Name, Vorname: Gustav

Tag	Datum	Sollst a. RAB	o. DKZ	A Arbeit	F Feiert	K Kug	Lohn- und
Mo.	01.01.	8,00		8,00			
Di.	02.01.	8,00		8,00			
Mi.	03.01.	8,00		8,00			
Do.	04.01.	8,00		8,00			
Fr.	05.01.	6,00		6,00			
Sa.	06.01.						
So.	07.01.						
Mo.	08.01.	8,00		8,00			
Di.	09.01.	8,00		8,00			
Mi.	10.01.	8,00		8,00			
Do.	11.01.	8,00		8,00			
Fr.	12.01.	6,00		6,00			
Sa.	13.01.						
So.	14.01.						
Mo.	15.01.	8,00		8,00			
Di.	16.01.	8,00		8,00			
Mi.	17.01.	8,00		8,00			
Do.	18.01.	8,00		8,00			
Fr.	19.01.	6,00		6,00			
Sa.	20.01.						
So.	21.01.						
Mo.	22.01.	8,00		8,00			
Di.	23.01.	8,00		8,00			
Mi.	24.01.	8,00		8,00			
Do.	25.01.	8,00		8,00			
Fr.	26.01.	6,00		6,00			
Sa.	27.01.						
So.	28.01.						
Mo.	29.01.	8,00		8,00			
Di.	30.01.	8,00		8,00			
Mi.	31.01.	8,00		8,00			

Summen: 176,00

Manuelle Zeitkontenbuchung

Buchungssumme:

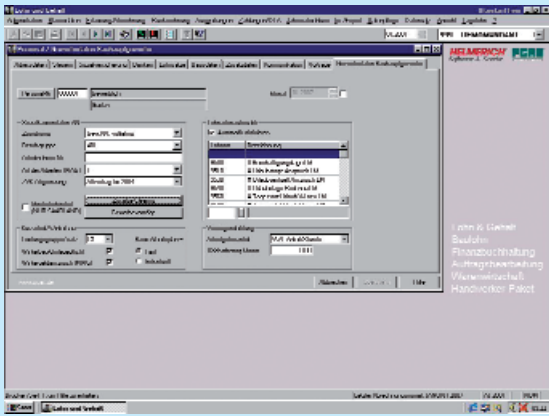
Zusätzliche Stammdaten:
Zeitkontenart
ZK-Steuerung
ZK-Begrenzung
- Begrenzung Gutstu
- Begrenzung Sollstu
Zeitplan

Urlaubsverzeichnis:
- aus Urlaub v
- aus Urlaub v

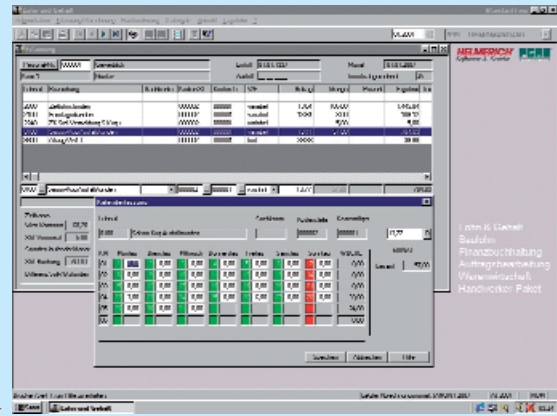
Hinweis zur
Gutschriften
Programm e



Zugelassen zum beleglosen Meldeverfahren/Datenträgeraustausch.



Die kalendarische Erfassung ist Basis der Abrechnungsfälle und dient auch der individuellen Zeitkontenführung.



Änderungen im Datenbereich ergänzen die Einstellungen.

Gehaltsabrechnung (gilt als Verdienstbescheinigung)

Vorname: **Gewerblich, Gustav** | SV-Nummer: **11140880G014** | Abrechnungsmonat: **Januar 2007**

Kostenstelle/Kostenranger: **000002 000001** | SK-Nummer TTS: **46122** | Abrechnungsfälle: **IKK OWL**

Zeitraum	Stunden	Werte	Werte	Werte	Werte	Werte	Werte
1	1	106,00	13,64	100,00	5,00	13,78	109,12
1	1	8,00	8,00			106,00	
1	1	5,00	0,13			784,89	333,35
1	1	106,00	1,00			784,89	333,35
1	1	106,00	2,50			784,89	333,35
1	1	5,00	13,77			784,89	333,35
1	1	57,00	333,35			784,89	333,35
1	1		784,89			784,89	333,35
1	1		333,35			784,89	333,35
1	1		784,89			784,89	333,35
1	1		1.636,94			784,89	333,35
1	1		5,00			784,89	333,35
1	1		1.636,94			784,89	333,35

Gesamtbrutto 2.088,79 | **Sonstiger Bezug** 0,00 | **SV-Off. Brutto** 1.636,94 | **Steuern** 34,38 | **PV-Abzug** 13,91 | **AG-Anteil VWL** 10,67 | **Netto** 1.749,12

Umsatzkonto | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00 | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00 | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00

Umsatzkonto | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00 | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00 | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00

Umsatzkonto | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00 | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00 | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00

Umsatzkonto | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00 | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00 | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00

Umsatzkonto | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00 | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00 | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00

Umsatzkonto | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00 | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00 | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00

Umsatzkonto | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00 | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00 | **U-Tg. VJ Rest** 7,00 | **U-Tg. VJ gew.** 0,00

- Autom. Kug-/Saison-Kug-Berechnung
- Autom. MWG-/ZWG-Berechnung
- Abrechnung Spitzenausgleich
- Sozialkassenabrechnung mit Meldungen an die SOKA-Berlin

Dachdeckerhandwerk

- Arbeitszeitkontenführung
- Spezielle Urlaubskontenberechnung
- Gewerbespez. Daten im Lohnbeleg
- Autom. Kug-/Saison-Kug-Berechnung
- Autom. MWG-/ZWG-Berechnung
- Sozialkassenabrechnung mit Meldungen an die LAK, Wiesbaden

Garten-/Landschafts- und Sportstättenbau

- Arbeitszeitkontenführung
- Spezielle Urlaubskontenberechnung
- Gewerbespez. Daten im Lohnbeleg
- Autom. Kug-/Saison-Kug-Berechnung
- Autom. MWG-/ZWG-Berechnung
- Sozialkassenabrechnung mit Meldungen an die EW GaLa, Bad Godesberg

Gerüstbaugewerbe

- Arbeitszeitkontenführung
- Spezielle Urlaubskontenberechnung
- Gewerbespez. Daten im Lohnbeleg
- Autom. Kug-/Saison-Kug-Berechnung
- Autom. MWG-/ZWG-Berechnung
- Sozialkassenabrechnung mit Meldungen an die ZVK, Wiesbaden

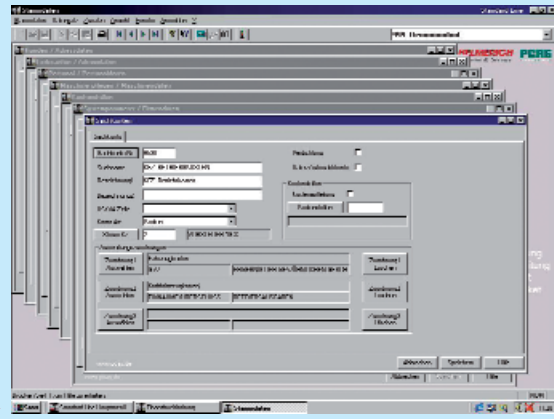
Maler- und Lackiererhandwerk

- Arbeitszeitkontenführung
- Spezielle Urlaubskontenberechnung
- Gewerbespez. Daten im Lohnbeleg
- Automatisierte Kug-Berechnung
- Sozialkassenabrechnung mit Meldungen an die LAK/ZVK, Wiesbaden

Zusatzhinweis:

Sofern in der einzelnen Tarifbereichen noch immer unterschiedliche Vereinbarungen für die alten und neuen Bundesländer vorliegen, stehen auch entsprechend getrennte Gewerbedaten zur Verfügung. Daher immer den abzurechnenden Rechtskreis (West/Ost) angeben.

Finanzbuchhaltung



Typisch STANDARD LINE: auch bei vielen geöffneten Fenstern bleibt die Übersichtlichkeit erhalten. ▶

Benutzerfreundliche und detaillierte Vorschau der FiBu-Buchung

inkl. Elstermodul

Ein namhaftes Wirtschaftsprüfungsinstitut testete die STANDARD LINE Finanzbuchhaltung und bestätigt, dass alle gesetzlichen und buchhalterischen Vorschriften lt. GOB und GOS eingehalten werden.

Allgemeine Leistungsmerkmale

- Erfassung mit Aufteilungsbuchung, Skontorechnung, Auswahl mehrerer Debitorenposten bei Zahlungseingang mit Skontorechnung, Auswahl mehrerer Kreditorenposten bei Zahlungsausgang, sofortige Verbuchung nach Bestätigung, Debitoren-OP-Verwaltung, Kreditoren-OP-Verwaltung, periodenunabhängige Buchungen möglich, automatische Vortragsbuchung
- Die Bildschirmauskunft informiert während der Buchungserfassung über Bewegungen auf den Sachkonten, Debitoren- und Kreditorenkonten. Hier erhalten Sie auch Auskunft über Debitoren- und Kreditoren Offene Posten
- Jahresabschluss kann wiederholend durchgeführt werden mit automatischem Abgleich der Vorträge
- Lastschriftinzug mit Vorschlagsliste und deren Bearbeitung
- Zahlungsvorschlagsliste mit Skontooptimierung und Gutschriftsabgleich
- Mahnwesen 4stufig mit Vorschlagsliste und deren Bearbeitung, frei definierbare Mahntexte pro Mahnstufe
- Debitorenliste: OP-Liste nach Kontonummer oder Alter sortiert, Rechnungsausgangliste nach Rechnungsnummer oder Kundennummer oder Datum, Buchungsprotokoll nach Journalnummer, Belegnummer oder Kundennummer, Kontenblätter zusammengefasst oder monatsweise getrennt, alle Listen können nach Zeitraum und Kundenbereich selektiert werden
- Kreditorenlisten: OP-Liste nach Kontonummer oder Alter sortiert, Rechnungseingangliste nach Rechnungsnummer oder Lieferantenummer, Buchungsliste oder Journalnummer,

Währung

Belegdatum: 01.01.2007 bis 31.01.2007

Offene Posten DEBITOREN	Rechnungs-	Zahlungs-	Rest-
von Konto-Nr.: * bis Konto-Nr.: *	betrag	betrag	betrag
von Vertreter: * bis Vertreter: *			
Mandant: (999) Meister KG			
Bereich: Buchhaltung			
von Konto-Nr.: * bis Konto-Nr.: *			
von Vertreter: * bis Vertreter: *			
Konto	Bezeichnung	Valuta-	Zahl-
OP-Nummer	Bel.-dat.	datum	ziel
10000	DIVERSE KUNDEN	31.01.07	
001		31.01.07	
011/07		29.01.07	
	Summe in EURO		
10002	Karl Klos KG	30.01.07	
001		30.01.07	
100002		25.01.07	
100003		25.01.07	
100005		01.01.07	
	Summe in EURO		
10003	Reinhard GmbH	29.01.07	
012/07		31.01.07	
020		31.01.07	
	Summe in EURO		
10004	Gabriele Meier	31.01.07	
01/006		29.01.07	
013/07		29.01.07	
	Summe in EURO		
10005	Andreas Schöpfer	31.01.07	
01/007		31.01.07	
	Summe in EURO		
10005	Print & Co GmbH	31.01.07	
021		31.01.07	
	Summe in EURO		
10007	Elfride Richter	25.01.07	
007/07		29.01.07	
008/07		29.01.07	
	Summe in EURO		
10008	Wilhelm Richer	29.01.07	
009/07		29.01.07	
	Summe in EURO		
10009	Genrud Rudolf	29.01.07	
010/07		29.01.07	
	Summe in EURO		
	Gesamtsumme in		

Konto	Bezeichnung	Letzt. Buch.	Vortrag	Monat-S	Monat-H	M-Saldo	Jahr-S
0400	Technische Anlagen unkr	29.01.2007	0,00S	14117,65	0,00	1662,09S	1652,09
0520	PKW	31.01.2007	0,00S	14117,65	0,00	14117,65S	14117,65
0620	Werkzeuge	30.01.2007	0,00S	670,59	0,00	670,59S	670,59
***	Summe Gruppe: 0						
1200	Forderungen (Sammelk)	31.01.2007					
1406	Anrechens. Vorsteuer	30.01.2007					
1407	Abziehbare Vorsteuer	31.01.2007					
1600	Kasse	31.01.2007					
1800	Bank	31.01.2007					
***	Summe Gruppe: 1						
2100	Privatentnahmen allgem	22.01.2007					
***	Summe Gruppe: 2						
3300	Verbindlichkeiten aus Li	31.01.2007					
3801	Umsatzsteuer 7 %	29.01.2007					
3806	Umsatzsteuer 16 %	31.01.2007					
3807	Umsatzsteuer 19 %	31.01.2007					
***	Summe Gruppe: 3						
4300	Erlöse 7 % USt.	14.01.2007					
4400	Erlöse 16 % USt.	31.01.2007					
4401	Erlöse 7 % USt.	29.01.2007					
4444	Erlöse 19 % USt.	31.01.2007					
4737	Gewählte Skonti 19 % I	23.01.2007					
***	Summe Gruppe: 4						
5400	Wareneingang 16 % VS	30.01.2007					
5410	Wareneingang 19 % VS	31.01.2007					
5600	Wareneingang ohne VS	27.01.2007					
5737	Erhaltene Skonti 18 %	01.01.2007					
***	Summe Gruppe: 5						
6310	Miete	28.01.2007					
6520	KFZ - Versicherungen	26.01.2007					
6530	KFZ - Betriebskosten	01.01.2007					
6540	KFZ - Reparaturen	19.01.2007					
6800	Porto	25.01.2007					
6815	Bürobedarf						
***	Summe Gruppe: 6						
9000	Saldovortrag Sachkonte	01.01.2007					
9001	Saldovortrag Debitoren	01.01.2007					
9003	Saldovortrag Kreditoren	01.01.2007					
***	Summe Gruppe: 9						
****	Summe Gesamt:						

Meister KG Fachgeschäft f Steuernummer

Übertragung

Empfangsdatum: 03.05.2007/11:29:00 Uhr

Übermittelt von:
Meister KG Fachgeschäft für Ausbaugewer
Handwerkerweg 23
00000 Irgendwo

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte a
SIB Müller

Anmeldung der Umsätze

Lieferungen und sonstige Leist

Steuerpflichtige Umsätze

zum Steuersatz von 19 %

zum Steuersatz von 7 %

Umsätze, die anderen Steuersatz

Abziehbare Vorsteuerb

Vorsteuerbeträge aus Rechnu
Satz 1 Nr. 1 UStG), aus Leit
§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr
Dreiecksgeschäften (§ 25b
Verbleibende Umsatzsteuer

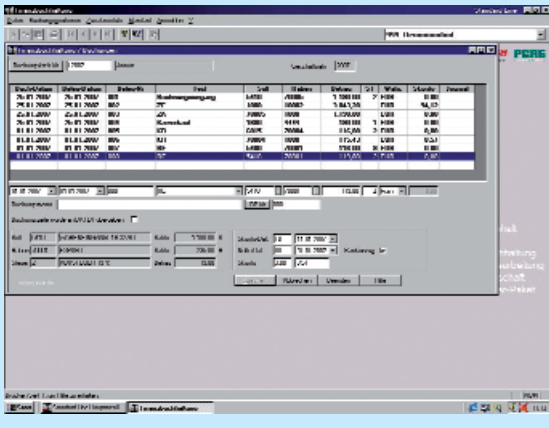
Hinweis zu Säumn

Bitte beachten Sie, da
Eingangs des Schein
Tag auf einen Samstag
Gilt die Zahlung der
Säumniszuschläge
Die Teilnahme am
werden. Können S
setzen Sie sich b

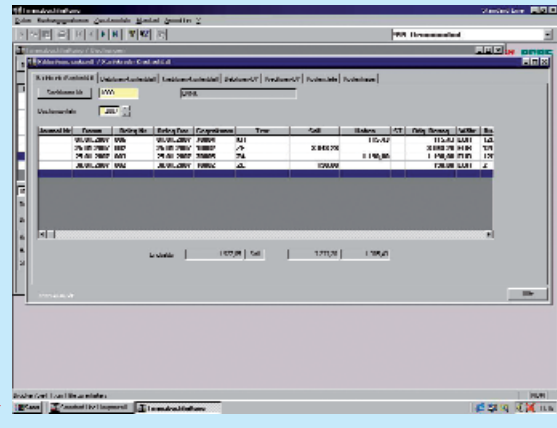
**Dieser P
Richtig
abzuge**



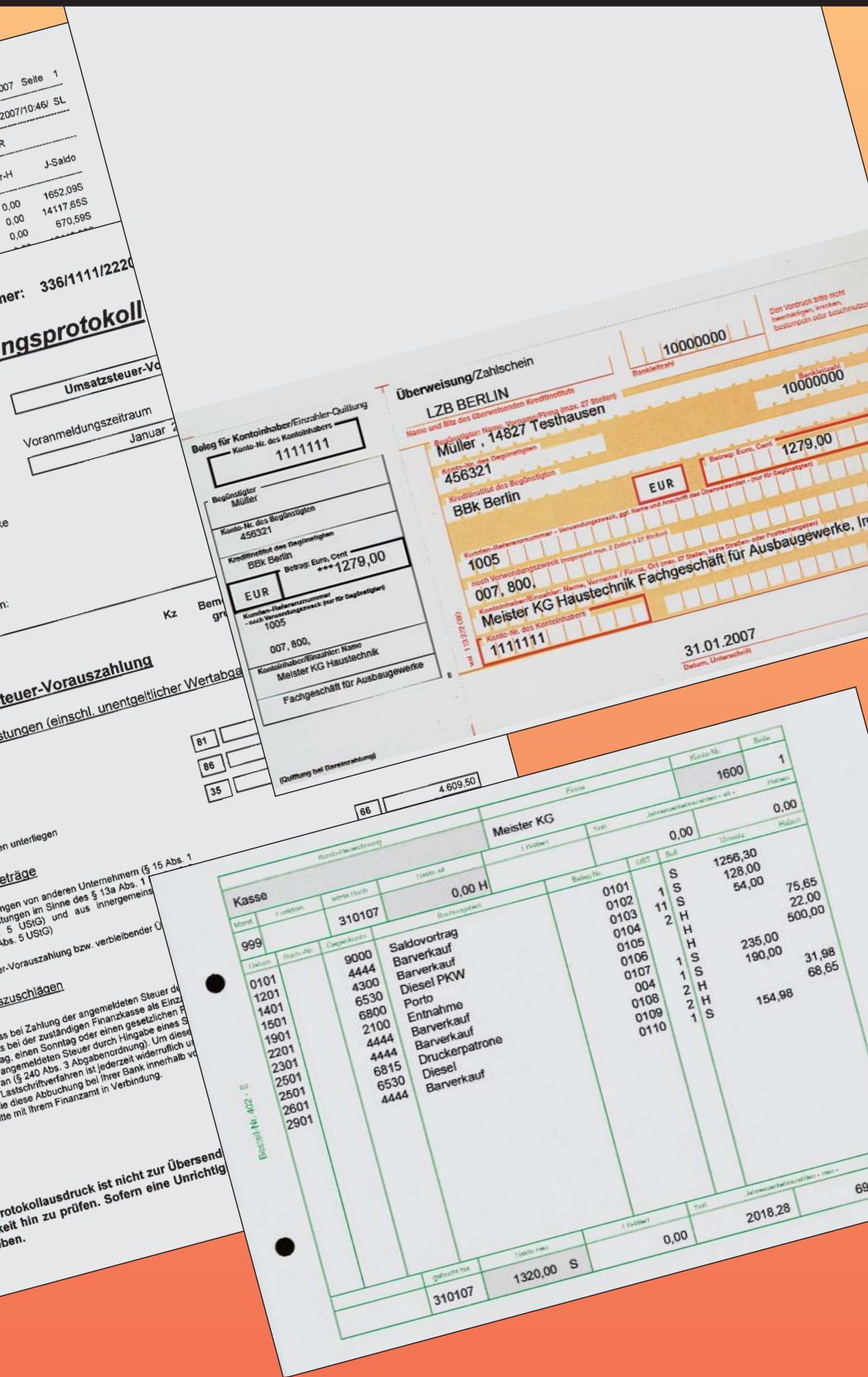
VON EINER NAMHAFTEN WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
*Original-Zertifikat auf Anfrage bei
HANSBROSCH



Die Eingabe
Wiedergabe
ungssätze .



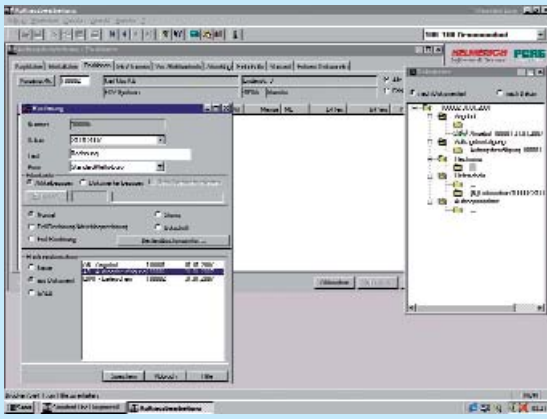
Immer aktuell,
die Bildschirmauskunft mit
allen gebuchten Vorgängen.



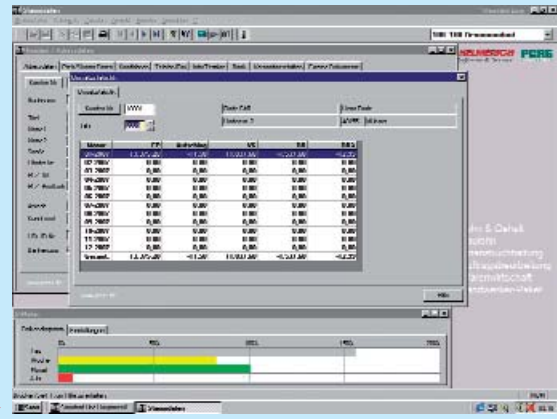
- Belegnummer oder Lieferantenummer, Kontenblätter zusammengefasst oder monatsweise getrennt, alle Listen können nach Zeitraum Lieferantebereich selektiert werden.
- Sachkontenlisten: Kontenblätter zusammengefasst oder monatsweise nach Zeitraum oder Kontonummernbereich selektierbar
- Buchungsjournal: Von Journalnummer bis Journalnummer, von Datum bis Datum, von Belegnummer bis Belegnummer wahlweise mit Kostenstellen
- Umsatzsteuervoranmeldung auf Formblatt. Übertragung der Umsatzsteuervoranmeldung an das Finanzamt mittels Elster. Konsolidierung der USt.-Vor Anmeldung möglich
- Sachkontensaldenliste mit Monatszahlen und dem Vortrag aus dem Vorjahr
- Debitorensaldenliste mit Monatszahlen und dem Vortrag aus dem Vorjahr
- Kreditorensaldenliste mit Monatszahlen und dem Vortrag aus dem Vorjahr
- Benutzerdefinierte Gewinn + Verlustrechnung Monat/Jahr/Vorjahr
- Benutzerdefinierte Bilanzauswertung Monat/Jahr/Vorjahr
- Druckwiederholung der Auswertungslisten auch nach Abschlussarbeiten jederzeit möglich
- wahlweise Soll- oder Istversteuerung

Zusatzpakete zur Finanzbuchhaltung

- Kostenstellen
- Clearing/DTA
- DATEV-Importschnittstelle
- DATEV-Exportschnittstelle
- Datenimport (von Fremd-/ext. ABF)
- Buchungsimport (von Fremd-Lohn)
- Terminplaner/Wiedervorlage



ht es nicht:
assung von
Stücklisten.



Dank der Umsatzstatistik
sind Sie immer im Bilde.

Meister KG

Haustechnik

Fachgeschäft für alle Ausbaugewerke

Handwerkerweg 23 Tel.: 020012345
00000 Irgendwo Fax.: 020014567

Meister KG

Haustechnik

Fachgeschäft für alle Ausbaugewerke

Handwerkerweg 23 Tel.: 020012345
00000 Irgendwo Fax.: 020014567

Rechnung

Nummer: 100005
Datum: 31.01.2007
Kunde: 10002
Vorgang: 100002
Seite: 1
Lief.-Datum: 31.01.2007
USt.-Id-Nr.: DE - 08156613
Steuer-Nr.: 336 1234 4321
Kd.-Auftrags-Nr.: 123456

Pos.	Artikelnummer Artikelbezeichnung	Menge	Rbt.%	E-Preis EUR	G-Preis EUR	S
1	150 Wandkachel 15x15 cm, Weiß	500,00 Stck	1,50	0,03	30,00	1
2	159 U-Scheiben VA 6 mm	1000,00 Stck	14,40	0,12	120,00	1
3	161 Sechsk. Mutter VA 6m	1000,00 Stck	0,11		22,00	1
4	163 Zylinderschraube VA 6x25 mm	200,00 QM				
5	169 Abdeckfolie, transparent					
					936,40	
					936,40	
					177,92	
					1.114,32	

Netto USt. 1

Zwischensumme

USt. 1 19,00%

Endbetrag

Zahlbar bis zum 10.02.2007 unter Abzug von --- 3,00 % Skonto 33,43 EUR aus skontierfähigem Betrag von EUR 1.114,32. Rechnungsbetrag nach Abzug von Skonto EUR 1.080,89.
Zahlbar bis zum 02.03.2007 ohne jeden Abzug

Wir weisen darauf hin, dass die oben aufgeführten Artikel bis zur vollständigen Bezahlung in unserem Eigentum verbleiben.

Bankverbindungen: Sparkasse Irgendwo
BLZ: 300 000 00 Kto.-Nr.: 12345678

Bankhaus Muster
BLZ: 100 100 00 Kto.-Nr.: 87654321

Herbert Mustermeister

- Ausdruck von: Rechnungsausgangsbuch, Übersicht aktueller Angebote, Übersicht nicht abgerechneter Lieferscheine, Deckungsbeitragsübersicht, Tourenliste, Umsatzübersicht nach Kunden, Vertreter, Lager und Tour
- Ausdruck und Verwaltung von: Rechnungen, Angebote, Lieferscheine, Auftragsbestätigungen, Gutschriften
- freie Gestaltung der Ausdrucke mittels Listgenerator möglich
- Einfügen von selbsterstellten Briefköpfen und Fußzeilen
- Hinterlegung von externen Unterlagen bei jedem Kunden, Artikel und Auftrag z.B. technische Merkblätter, Baupläne oder Digitalbilder

Zusatzpakete zur Auftragsbearbeitung

- OP-Verwaltung inkl. Mahnwesen
- DATEV-Exportschnittstelle
- Kassenschnittstelle
- Terminplaner/Wiedervorlage
- Handwerksmodule (s. Seite 14+15)

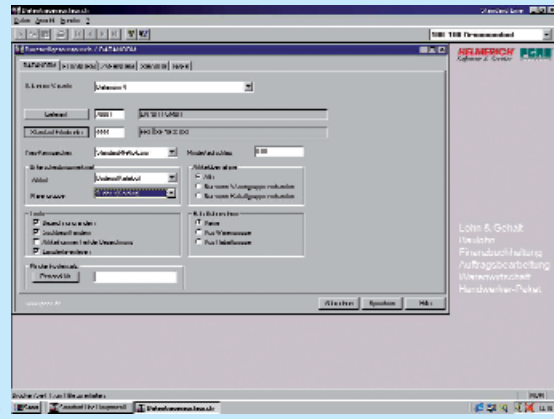
Warenwirtschaft

Als Ergänzung zur Auftragsbearbeitung steht das Modul Warenwirtschaft zur Verfügung.

Leistungsmerkmale WaWi

- Frei definierbare Lagerorte und -plätze
- Chargenverwaltung
- Seriennummernverwaltung
- Bedarfsermittlung aus Artikelstamm
- Bearbeiten und Verwalten von Bestellpositionen
- Terminüberw. offener Bestellungen
- Rückstandsüberw. bei Teillieferungen
- Verbuchung von Wareneingang auf den Lagerort bzw. Lagerplatz
- Vergabe von int. Chargennummern
- Inventuraufnahmelisten als Teilinventur nach Lagerort und Lagerplatz, Inventurerfassung und Bewertung
- Lagerverwaltung und -umbuchungen
- Bestandsübersichten, Lieferantenstatistik, Artikel- und Artikelgruppenstatistik, Rückstandslisten, Wareneinganglisten, Terminlisten
- Frei definierbarer Etikettendruck in Euro inkl. EAN-Code u. Fremdwährung

Handwerker Paket (HWP)



Natürlich mit den handwerksüblichen Datenübernahme-/Übergabeschnittstellen. ▶

Positionsen
Kalkulationsmög
Stücklisten-,
Titel-, Los- und Ges

für Bauhaupt- und Nebengewerbe

Als Ergänzung zur Auftragsbearbeitung stehen die Handwerks-Module/das Handwerker-Paket (HWP) zur Verfügung.

Projektverwaltung

- Erfassen und Bearbeiten von Losen, Titel und Positionen in Euro oder Fremdwährung gem. Verdingungsordnung für Bauleistungen (VoB)
- Projektkalkulation auf Los-, Titel- und Positionsebene
- Materialartenkalkulation, Aufschlagskalkulation, Endsummenkalkulation, Festpreiskalkulation
- Kalkulation getrennt nach Material, Lohn, Maschinen und Fremdleistungen
- Mehrstufige Stücklistenverarbeitung
- Automatische Deckungsbeitrags- und Wertschöpfungsrechnung
- Kalkulationsübersicht auf Los-, Titel- und Positionsebene
- Kopierfunktionen auf Los-, Titel- und Positionsebene und von Vorgang zu Vorgang (Auftrag/Angebot/Kommission)
- Benutzerdefinierte Kalkulationsparameter in Euro oder Fremdwährung
- Zeitkalkulation wahlweise auf Industriestunden oder Zeitstunden
- Akkordzeitenverarbeitung (opt.einstellbar)
- Kupferrechnung (optional einstellbar)
- Verarbeitung von Fakturatitel, Alternativtitel, Nachtragstitel, Zu-/Abschlagstitel, Fakturapositionen, Alternativpositionen, Zu-/Abschlagspositionen, Taglohnpositionen
- Ausdruck von Kalkulationsdeckblatt, Kalkulationsübersicht, Zeitenvorgabelisten, Materialbedarfslisten, Angeboten, Auftragsbestätigungen
- Ausdruck und Verwaltung von Rechnungen nach Angebot
- Ausdruck und Verwaltung von Rechnungen nach Aufmaß

Nachkalkulation

- Material-Ist-Verbrauch: Erfassen u. Bearbeiten v. Materialpositionen auf Projekte
- Materialverbrauchsübersicht
- Ausdruck von Materialverbrauchslisten, frei selektierbar
- Stundenerfassung: Zeiterfassung und Bearbeitung von Ist-Zeiten gemäß Stundenzettel
- Stundenübersicht

Auftragsannahme
 Nummer: 100001
 Datum: 31.01.2007
 Kunde: 100002

Meister KG
 Haustechnik
 Fachgeschäft für alle Ausbauarbeiten
 Handwerkerweg 23
 00000 Irgendwo
 Tel.: 02001/2345
 Fax.: 02004/567

Rechnung Nummer 100005 v

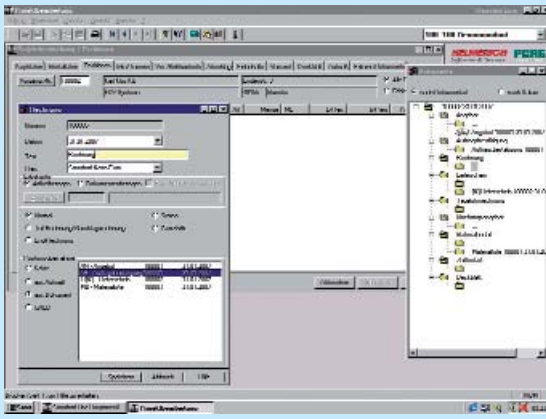
Pos.	Artikelnummer	Artikelbezeichnung	MA	WÄ
Los: 01				
Titel: 0101				
0101001	Art0001	Abdichtung in Wa		
0101002	Art0003	Abdichtung in Wa		
0101003	Art0005	Hiz 12/1.4 - MG II		
0101004	Art0007	Hiz 20/1.8 - MG II		
0101005	Art0009	Mauerwerk 1053/ Kalksandst.106/1 Kalksandst.106/1 Wärmedämmschi		
0101006	Art0011	Abdichtung Keller		
Summe Titel 0101				
Summe Los 01 MAUERARBE				
Los: 02				
Titel: 0201				
0201001	Art0013	Sauberkeitsschicht		
Übertrag Titel 0201				

Übertrag Titel 0201

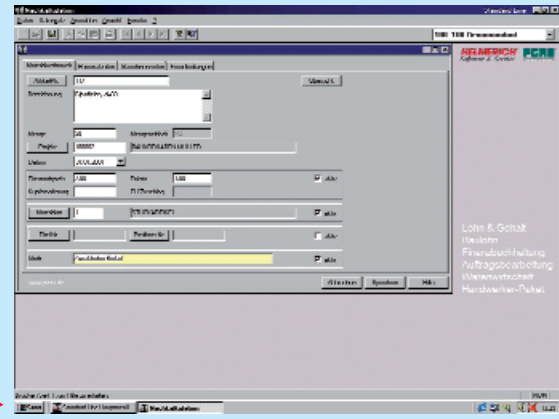
Rechnung Nummer 100005 v

Pos.	Artikelnummer	Artikelbezeichnung	MA	WÄ
Übertrag Titel 02				
0201002	Art0015	Ortbeton, Schutz		
Summe Titel 0201				
Titel: 0202				
0202001	Art0017	Stahlbetondecken		
Summe Titel 0202				
Titel: 0203				
0203001	Art0019	Stahlbetonsturz, d		
0203002	Art0021	Stahlbetonsturz,		
Summe Titel 0203				
Summe Los 02 STAHLBE				

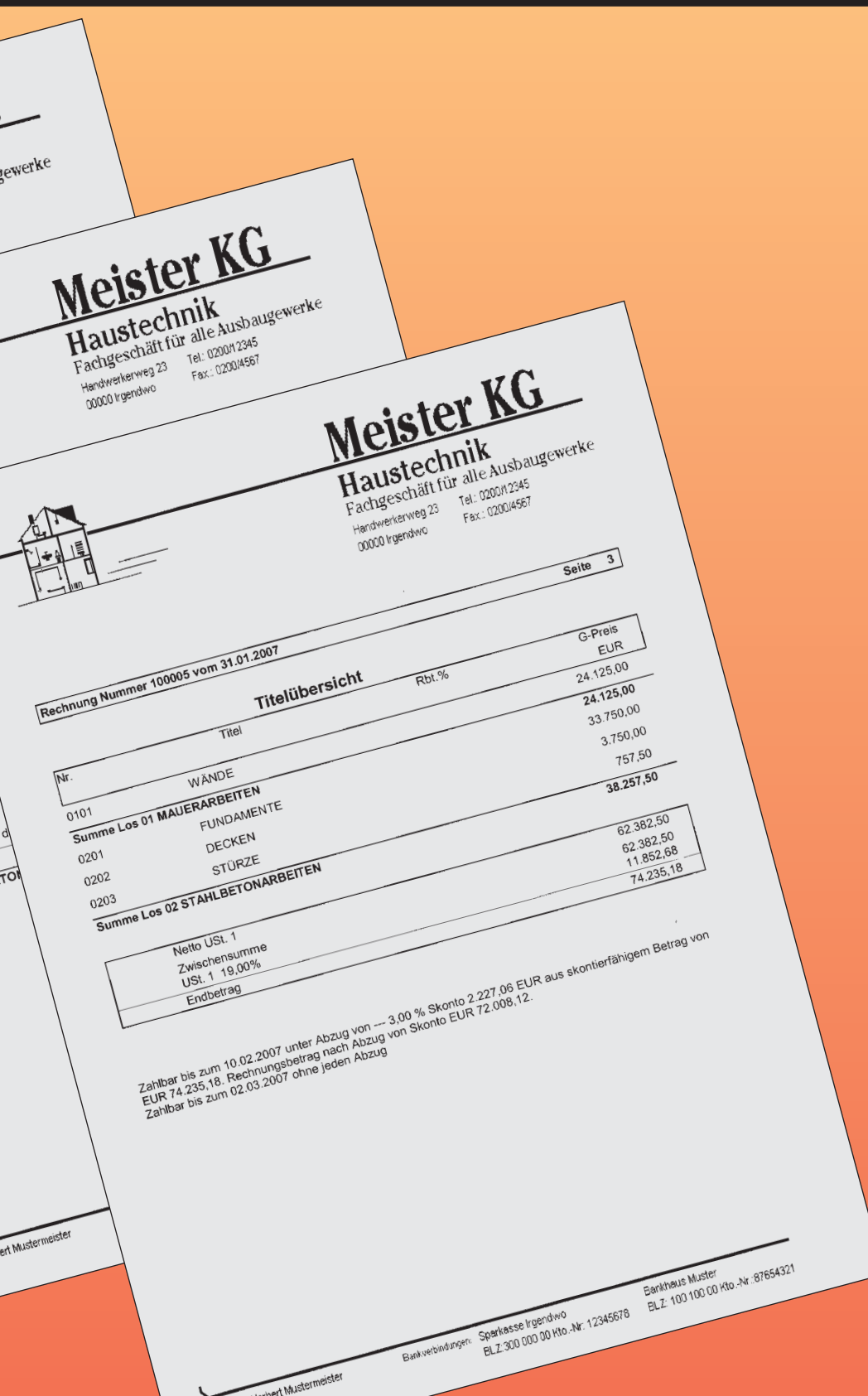
Inhaber: Herbert Mustermeister



fassung mit
öglichkeit auf
Positions-,
samtebene. ▶



Ob die Kalkulation
gestimmt hat,
erfahren Sie hier. ▶



- Datenübergabe an Lohn & Gehalt
- Ausdruck von Stundenübersichten, frei selektierbar
- Maschinenzeiterfassung: Erfassung und Bearbeitung
- Maschinenzeitenübersicht
- Ausdruck von Maschinenübersichten, frei selektierbar
- Fremdleistungen: Erfassung und Bearbeitung von Fremdleistungen
- Fremdleistungsübersicht
- Automatische Übergabe zum Soll-Ist-Vergleich in der Nachkalkulation
- Ausdruck von Übersicht von Fremdleistungen, frei selektierbar
- Soll-Ist-Vergleich als Bildschirmauskunft
- Ausdruck Projektionsübersicht
- Ausdruck Materialvergleichsliste (frei definierbar).

Serviceabwicklung/Wartungsmodul

- Auftragsannahme: das Eingeben und Verwalten eingehender Aufträge, Terminstellung, Auftragskurzbeschreibung
- Druck Auftragszettel (frei definierbar)
- Druck Auftragsübersicht Terminliste
- Druck Auftragsübersicht nicht abgeschlossener Aufträge
- Wartungsaufträge: das Eingeben und Verwalten von Wartungsarbeiten, Terminstellung, Historie (Messwerte)
- Druck Wartungsauftrag (frei definierbar)
- Druck Auftragsübersicht Terminliste
- Speicherung von Messwerten.

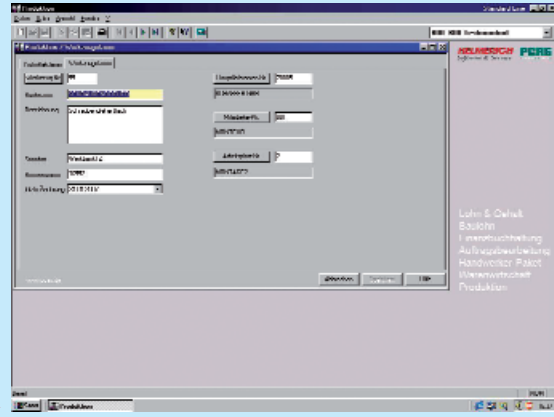
Aufmaß

- Aufmaßfassung mit komfortablen Kopier- und Übersichtsfunktionen
- Beliebige Reihenfolge der Eingabe von Maßen
- Teilaufmaßbearbeitung
- Raum- oder ortsbezogene Erfassung
- Freie Formeleingabe mit Textergänzung
- Automatische Übergabe zur Rechnungsstellung
- Automatische Übergabe zum Soll-Ist-Vergleich in der Nachkalkulation
- Ausdruck von Aufmaßlisten, Akkord, Aufmaßfassungsbelegen

Schnittstellen (weitere Zusatzpakete)

- DATANORM
- ZVEH
- ELNANORM
- GAEB (83, 84, 85, 86)
- Sirados

Produktion



Übersichtlichkeit bei der Stammdatenerfassung z.B. Prüfmittel oder Werkzeuge

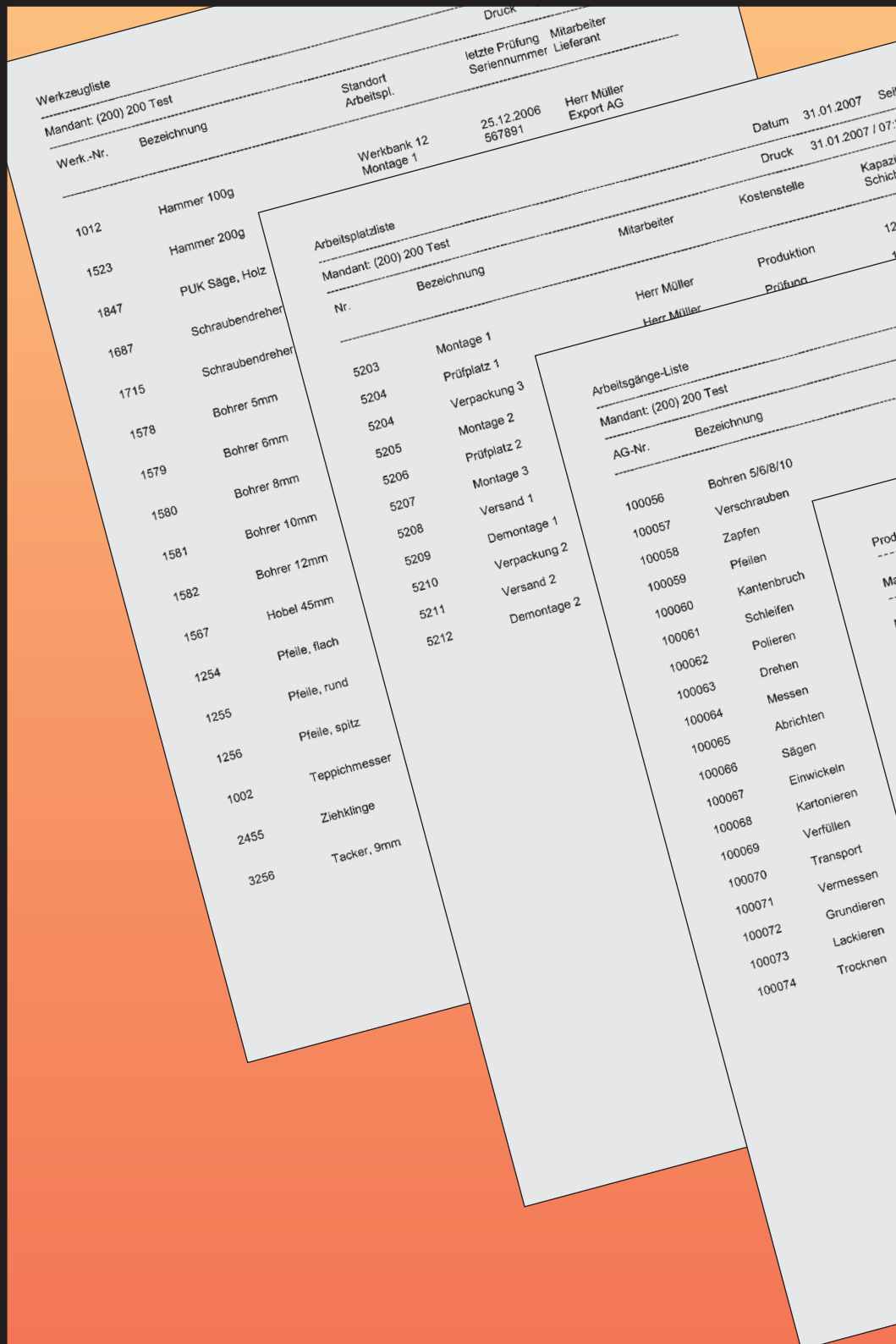
Problemlösung von Kalkulationswerten Arbeitsplätze

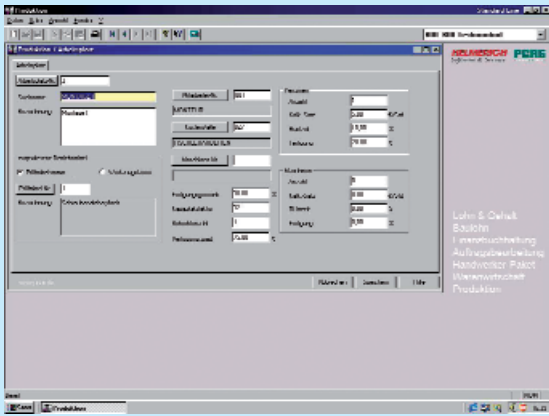
für Fertigungs- u. Montagebetriebe

Mit der STANDARD LINE Produktion können Produktionsaufträge einfach abgewickelt werden. So kann die Produktion auch als interner Lieferant in Verbindung mit der Auftragsbearbeitung und der Warenwirtschaft genutzt werden. Dabei werden alle produktrelevanten Daten z.B. Arbeitsgänge, Arbeitsplätze, Produktionsstücklisten im Modul Produktion verwaltet. Durch die automatische Erzeugung von Produktionsvorschlägen und Rückmeldungen wird die manuelle Arbeit auf ein Minimum reduziert.

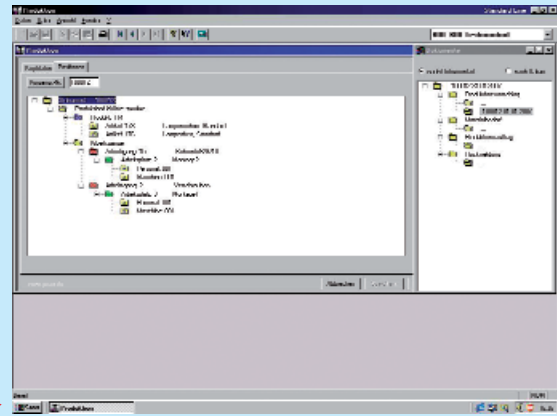
Allgemeine Leistungsmerkmale

- Gemeinkostensätze
- Erfassen und Bearbeiten von Produktionsstücklisten
- Druckbare Vorkalkulation
- Erstellung von Produktionsvorschlägen aus Artikelbestand oder Auftragsbestätigung
- Automatische Übernahme von Produktionsvorschlägen in Produktionsaufträge
- Ausdruck aller Produktionspapiere
- Erstellung von Rückmeldungen und Bestandsbuchungen
- Nachkalkulation eines Produktionsauftrages
- Erfassen und Bearbeiten von Betriebsmitteln, Werkzeugen, Arbeitsplätzen und Arbeitsgängen
- Ermittlung von Materialbedarf und Zeitbedarf
- Auftragsbezogene änderbare Gemeinkostensätze
- Erfassung von Sondereinzelkosten
- Ausdruck von Prüflisten für Prüfmittel und Werkzeuge
- Ausdruck von Übersichten aller Produktionsstammdaten
- BDE Schnittstelle





Das Erfassen von Daten bei der Produktionserfassung



Klare Gliederung von Produktionsvorschlag bis zum Produktionsauftrag

Produktionsstückliste

Bestand: (200) Testmandant

Datum 31.01.2007 Seite 1

Druck 31.01.2007 / 07:22 / SL

Rüstzeit	Stückzeit	K-Stelle	Arbeitsplatz
2	1	1254	5203
1	2	1254	5203

von Losgröße bis Losgröße

Fer: 15,00 Verw: 0,00
Mat: 10,00 Vert: 0,00

Nr.	Bezeichnung	Vorlauf Ausschuss	von Losgröße bis Losgröße	Gemeinkostensätze	Mindestbestand	Bestand
1025	Lampe, Helgoland	2 Wochen 6%	1 Stck. 50 Stck.		10	8

1004 Lampe, Helgoland

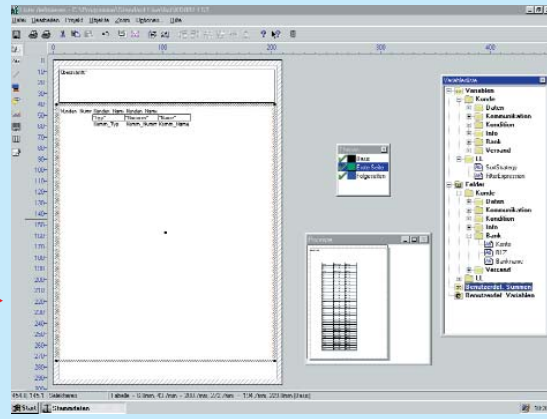
Teilepositionen	Pos.	Nummer	Bezeichnung	Pos.-Menge
	001	1005	Lampenschirm	1
	002	1007	Lampenfuß	1
	003	1506	Schraube	2

Arbeitsgänge	AFO	AG-Nr	Bezeichnung	Arb.platz	tr	te/ME
	001	1002	Fuß mit Schirm verbinden	1005	0.01	0.02Stck.

Summe: Rüstzeit (tr): Stückzeit (te): te:tr: 0.01 0.02 0.03

Dienstprogramme Dienstleistungen Handbücher

Dienstprogramme: ▶
Das Gestalten von Formularen
mit Hilfe benutzerdefinierter
Variablen gehört zum
Standard des
Formulargenerators.



Für die
eigene
werd
und

Drucken und Gestalten

Mit dem Report-/Listgenerator und dem Formulareditor stehen Ihnen leistungsstarke Module für Report-, Listen-, Etiketten-, Formular-, Barcodedruck sowie für das Erstellen einfacher Texte und Serienbriefe zur Verfügung.

Im- und Export

Für die STANDARD LINE sind diverse Im- und Exportschnittstellen verfügbar. Teilen Sie uns Ihre Wünsche mit. Der Herstellersupport oder Ihr Fachhandelspartner berät Sie gern.

Schulungen/Internetschulungen

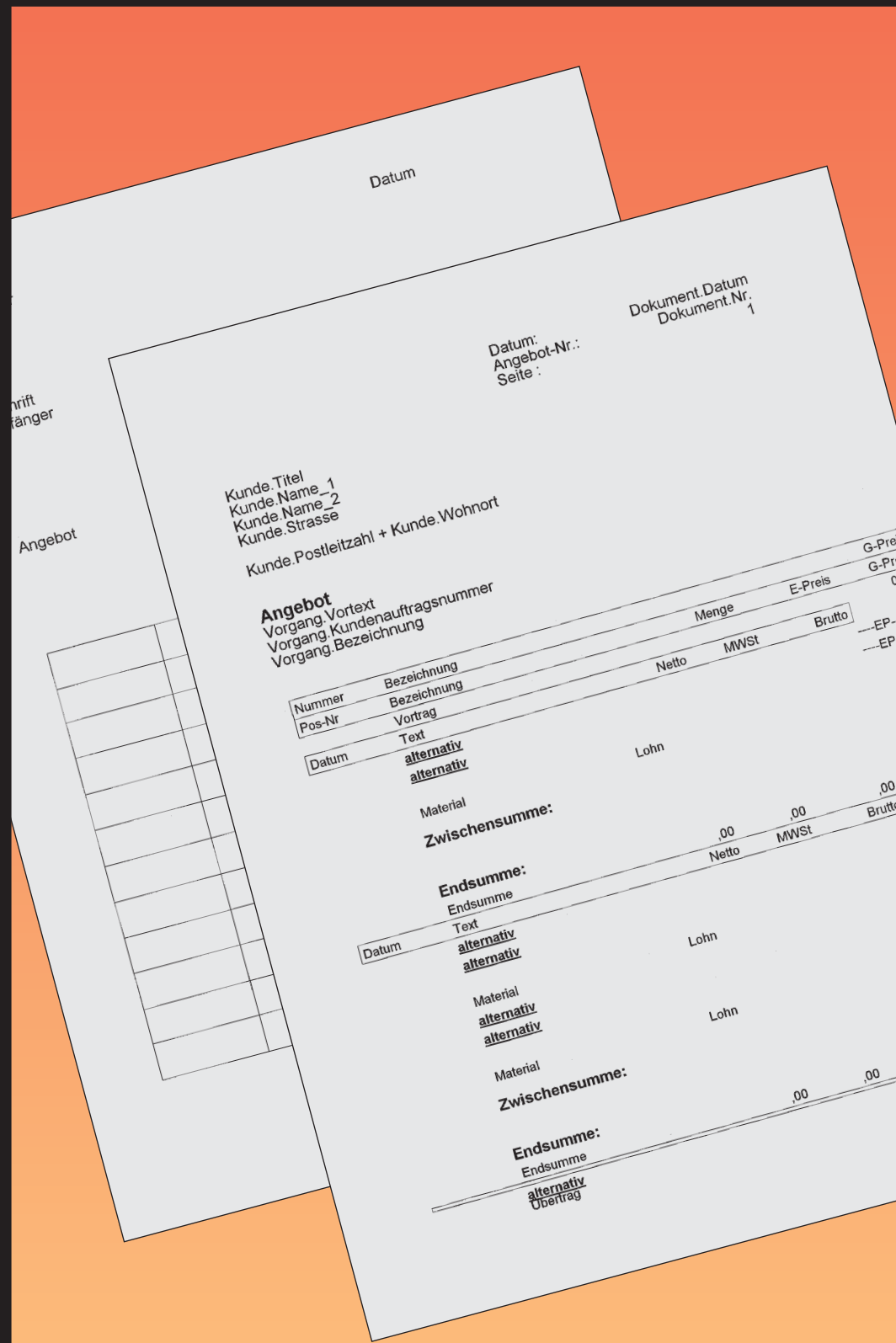
Für die STANDARD LINE wurde ein umfangreiches Schulungskonzept entwickelt. Für jeden Fachbereich steht ein Grund- und ein Aufbaukurs zur Verfügung. Somit wird dem Einsteiger als auch dem mit der Materie vertrauten Anwender die Möglichkeit zur Aus- und Weiterbildung gegeben. Sorgfältig ausgewählte Dozenten und Produktmanager zeigen auf Basis der STANDARD LINE Software das optimale betriebswirtschaftliche Arbeiten im jeweiligen Fachbereich auf.

Individualanpassungen

Aufgrund der konsequenten Umsetzung moderner Technologien bietet die STANDARD LINE ein Maximum an Freiheit bei der Individualisierung der gewünschten EDV-Lösung. Die Software lässt sich so gezielt auf spezielle betriebliche Abläufe anpassen.

Hotline

Der Herstellersupport bietet jedem Anwender eine permanente Hotline bzw. Ferndiagnose, damit auftretende Fragen und Probleme sofort geklärt werden können. Hotlineverträge sind für diesen Service nicht erforderlich.





Dienstleistungen: ▶
 Die STANDARD LINE wurde eine
 Seminarreihe aufgebaut. Hier
 den Verkäufer, Softwarebetreuer
 Programmierer geschult.

Handbücher: ▶
 Jedes Softwarepaket wird inkl.
 eines Handbuches ausgeliefert.
 Selbstverständlich sind die
 Softwaredokumentationen auch
 einzeln erhältlich.



▶ anwenderfreundlich

Die Handbücher der STANDARD LINE werden von technischen Redakteuren erstellt und permanent aktualisiert. Die praktischen Ringbücher erlauben ein bequemes Austauschen von überarbeiteten Seiten oder auch das Hinzufügen von z.B. eigenen Notizen.

Selbstverständlich sind die schmuckvollen Ringbücher, auch ohne Inhalt, für den individuellen Gebrauch erhältlich.



Hotline-Telefon 0900 / 123321-1*
 Hotline-Telefon 0900 / 123321-2*
 Hotline-Telefon 0900 / 123321-3*
 Hotline-Telefon 0900 / 123321-4*
 Hotline-Telefax 0900 / 123321-5*
 Hotline-eMail support@pcas.de

System, Installation, Konfiguration, Hardware, Liveupdate
 Auftragsbearbeitung Handel/Handwerk, Produktion
 Lohn & Gehalt, Baulohn
 Finanzbuchhaltung
 für alle Bereiche
 für alle Bereiche

* 199 EUR/Min. aus dem deutschen Festnetz

STANDARD LINE
 Kaufmännische Software



Helmerich-PCAS Software & Service GmbH
 Krögerweg 21
 D-48155 Münster

Telefon 0251/97105-0
 Telefax 0251/97105-50
 eMail info@pcas.de
 Internet www.pcas.de

Zertifikat Lohn & Gehalt

Für STANDARD LINE Lohn & Gehalt ist die Zulassung zum maschinellen Meldeverfahren (Beitragsnachweise und Meldungen zur Sozialversicherung) mit den Annahmestellen der gesetzlichen Krankenkassen, gemäß § 22 DEÜV, durch die ITSG erfolgt.



Zertifikat Baulohn

Die Baulohn-Zulassung der STANDARD LINE zum ULAK/ZVK-Clearing erfolgte durch die SOKA-Bau in Wiesbaden.



Zertifikat Finanzbuchhaltung

Ein namhaftes Wirtschaftsprüfungsinstitut testete die STANDARD LINE FiBu und bestätigt, dass alle gesetzlichen und buchhalterischen Vorschriften lt. GOB und GOS eingehalten werden.



Schnupperseminar FiBu, L & G, ABF

Haben Sie Ihr Finanz- und Rechnungswesen sowie Ihre Lohndaten im Griff? Aktuelle Informationen über Umsatzen, offene Posten, Warenbestände, Kunden- und Lieferantendispositionen, Angebote, Lohnkonten und vieles mehr sind unerlässliche Werte für eine zeitnahe und erfolgreiche Abteilungs- und Geschäftsführung.

Als Ihr Partner für kaufmännische Software möchten wir Ihnen unsere Lösungen für Finanzbuchhaltung, Lohn & Gehalt, Auftragsbearbeitung und Warenwirtschaft gerne vorstellen.

Setzen Sie auf einen berechenbaren Partner mit Erfahrung in Herstellung, Einsatz und Support von kfm. Software. Kommen Sie zum kostenlosen und völlig unverbindlichen Schnupperkurs und lernen Sie die Software kennen!

Schnupperseminar Handwerk

Immer mehr Handwerksmeister erkennen, dass ihnen der Computer die tägliche Arbeit doch deutlich erleichtern kann. Bei Aufmaßberechnungen, Kalkulationen, Angeboten, Rechnungen und Mahnungen übernehmen die elektronischen Helfer zeitraubende Routinearbeiten und sorgen dafür, dass Sie mehr Zeit für Wichtigeres haben.

Über das Thema EDV im Handwerk ist schon viel geschrieben und noch mehr geredet worden. Was steckt wirklich dahinter? Was kommt in der Praxis für Sie dabei heraus? Und wie funktioniert das eigentlich?

Das alles erfahren Sie auf unserem EDV-Praxis-Tag. Dieser, für Sie völlig unverbindliche und kostenlose Schnupperkurs zeigt Ihnen Ihre Möglichkeiten mit unserem Handwerker-Paket (HWP) auf.

Fachhandelspartner

Ausführliche Beratung, qualifizierten Support, detaillierte Schulungen und aktuelle Informationen zu unseren Produkten erhalten Sie insbesondere bei allen Fachhandelspartnern, die eines dieser Logos führen.



Fernvorführung

Sie wünschen eine (sofortige) Software-Vorführung? Kein Problem!

Via Internet zeigen wir Ihnen bequem und ohne Anreise unsere kaufmännische Software.

Bei Interesse melden Sie sich bitte kurz bei uns.

Überreicht durch:

Dieser Prospekt oder Teile dieses Prospektes dürfen ohne schriftliche Genehmigung der Helmerich-PCAS Software & Service GmbH nicht kopiert oder in irgendeiner anderen Form vervielfältigt oder weiterverarbeitet werden.

Nutzungsrecht der Wortmarke „HELMERICH“

Nutzungsrecht der Wortmarke „PCAS“

Die Markennamen „Helmerich“ und „PCAS“ sind ein eingetragene Warenzeichen. Die Verwendung dieser Wortmarken/der Firmenlogos in der Werbung, sowie bei der Vervielfältigung des Lizenzmaterials einschließlich Dokumentation und Zubehör erfordert die ausdrückliche schriftliche Zustimmung der Helmerich-PCAS Software & Service GmbH.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Stand Mai 2007.